

Werbung

FONDSPORTRAIT

Der Dachfonds Konzept Rendite ist ein Basis-Investment für den konservativen Anleger, der in einem begrenzten Maße an den Chancen der Aktienmärkte partizipieren möchte.

Der Fonds investiert zum überwiegenden Teil in Zielfonds mit einem Anlageschwerpunkt in europäischen Anleihen. Der Aktienfondsanteil ist auf maximal 35 % begrenzt. Auch im Aktienbereich liegt der Schwerpunkt auf in Europa anlegende Aktienfonds. Der Fokus der Anlagestrategie ist auf kontinuierlichen Wertzuwachs bei überschaubaren Wechselkursrisiken ausgerichtet. Die Streuung über die Assetklassen Anleihen, Aktien, Wandelanleihen und Liquidität dient der Risikoreduzierung.

FONDSPROFIL

Fondsname	Konzept Rendite
ISIN / WKN	DE000A0M2JN0 / A0M2JN
Auflegungsdatum	28.04.2008
Gesamtfondsvermögen	93,92 Mio. EUR
Fondswährung	EUR
Benchmark	30% DJES50 TR, 70% iBoxx Ger. Sov. 3-5 TR
Ausgabeaufschlag	3,50 %
Rücknahmeabschlag	0,00 %
Geschäftsjahresende	31. Dezember
Ertragsverwendung	Ausschüttung
TER (= Laufende Kosten)	1,52 %
davon Verwaltungsvergütung	1,225 % p.a.
davon Verwahrstellenvergütung	0,06 % p.a.
Erfolgsabhängige Vergütung	nein
VL-fähig	nein
Sparplanfähig	ja (mind. 50,00 EUR)
Einzelanlagefähig	ja (mind. 50,00 EUR)
Vertriebszulassung	DE

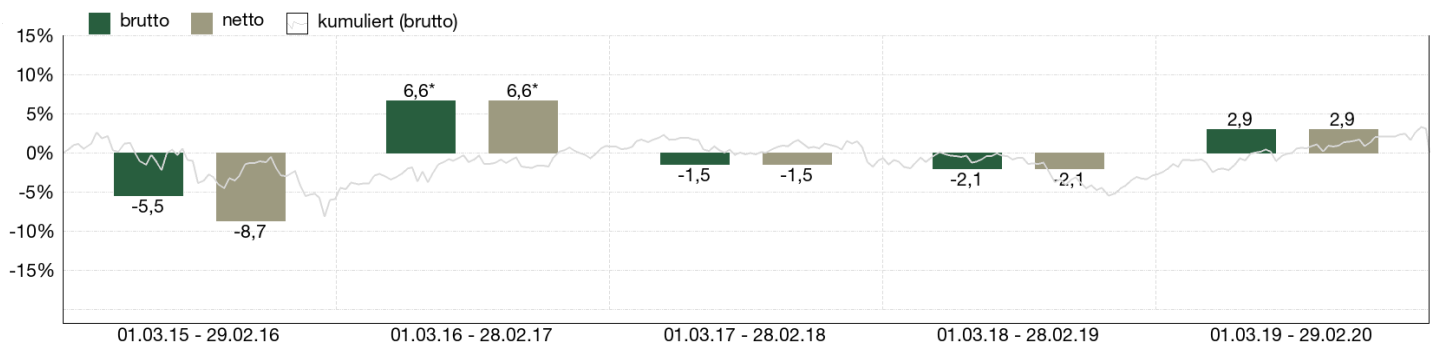
KOMMENTAR DES FONDSMANAGERS

Fondsmanager NATIONAL-BANK Portfoliomanagement
Verantwortlich seit 01.07.2011

Nach zunächst freundlichem Start ins Börsenjahr 2020 wendete sich das Blatt im Februar brutal, als das neue in China ausgebrochene Coronavirus SARS-CoV-2 nach Südkorea und Japan auch Europa erreichte. Weltweit stellen sich Aktieninvestoren die Frage, welche Auswirkungen die Ausbreitung von SARS-CoV-2 auf die wirtschaftliche Entwicklung in den verschiedenen Wirtschafts- u. Währungsräumen haben kann. Angesichts der nicht abschließend geklärten medizinischen Fragen im Hinblick auf Ansteckungswege und -geschwindigkeit sowie wahrscheinliche künftige Krankheitsverläufe bei unterschiedlichen Risikogruppen ist gegenwärtig eine Prognose der wirtschaftlichen Folgen einer SARS-CoV-2 Pandemie, so eine solche einträte, nicht belastbar zu treffen. Zumal sich ausgerechnet gut gemeinte Gegenmaßnahmen zur Eindämmung des Virus, wie z.B. Reisebeschränkungen oder landesweite Schulschließungen (Japan), potentiell zusätzlich belastend auf die Konjunktur auswirken. Hinzu kommen die negativen Auswirkungen des massiv eingetrübten Sentiments auf die Konsumentenstimmung. Folgerichtig fielen die Aktiennotierungen auf globaler Ebene synchron, ohne dass sich Regionen hiervon abkoppeln konnten. Von der neuen Risikoaversion profitierten die bekannt sicheren Häfen, zu denen deutsche und amerikanische Staatsanleihen ebenso zählen wie das Gold. Innerhalb des Rohstoffsektors gänzlich anders sah es beim konjunktursensitiven Ölpreis aus, der massiv einbrach. Unternehmensanleihen profitieren zwar vom Marktzinsrückgang, litten gleichzeitig aber unter spürbaren Spreadausweitungen aufgrund der gestiegenen Konjunkturrisiken.

29.02.2020

WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %



Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und einem Anlagebetrag von 1.000 EUR aus und umfassen jeweils zwölf Monate. Die mit einem * gekennzeichneten Werte beziehen sich auf einen kürzeren Zeitraum (seit Auflegung). Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag von 3,50% des Anlagebetrages (=

33,82 EUR) berücksichtigt. Dieser wird zu Beginn des dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anlagebetrag abgezogen. Der Rücknahmeabschlag, sofern ein solcher erhoben wird, wird bei der Rückgabe der Fondsanteile abgezogen. Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht. Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag.

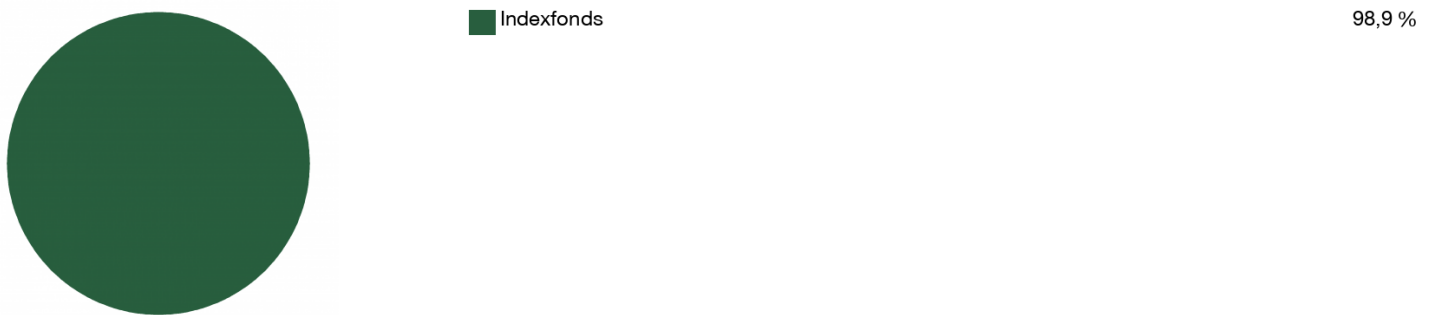
VERMÖGENSAUFTEILUNG

Fonds		98,9 %
Kasse		1,2 %

TOP WERTPAPIERE

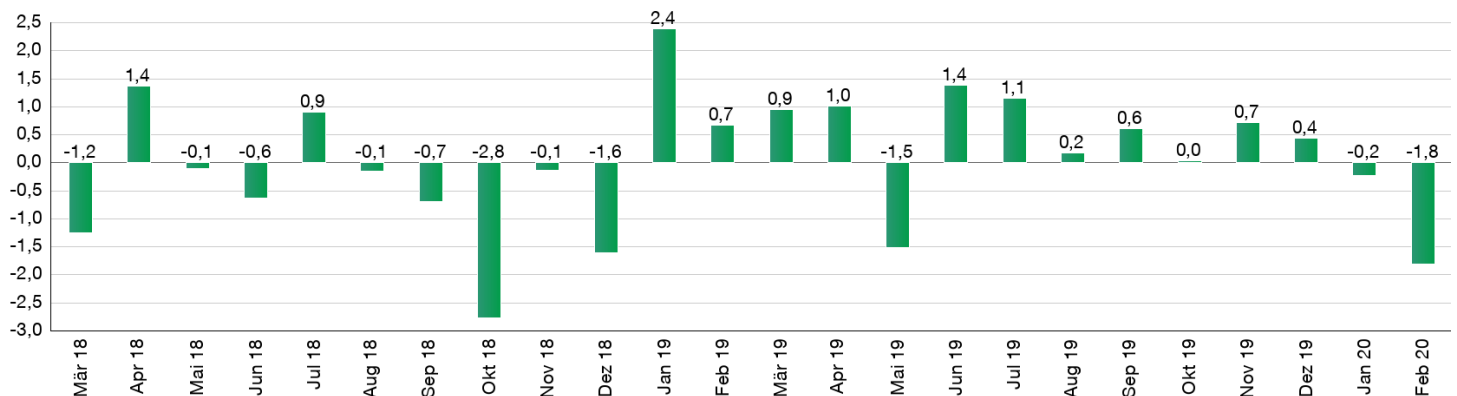
iShar.Pfandbriefe UCITS ETF DE Inhaber-Anteile	16,75 %
Deka Dt.B.EUROG.Ger.3-5 U.ETF Inhaber-Anteile	16,67 %
Xtrackers Euro Stoxx 50 Inhaber-Anteile 1C o.N.	9,45 %
iShs EO Inf.Li.Gov.Bd U.ETF(D) Registered Shares o.N.	8,14 %
PFIS ETF-PL.D.EO C.Bd S.U.ETF Reg. EUR Income Shares o.N.	7,87 %

ANLAGESTRUKTUR NACH FONDSKATEGORIEN

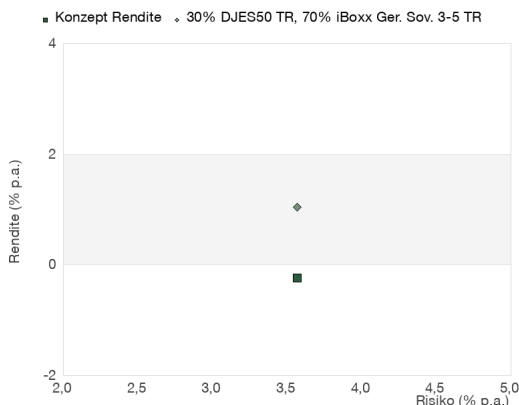


MONATLICHE WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %

Jahr	Jan	Feb	Mrz	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Wertentwicklung KJ in %
2018	0,00	-1,36	-1,24	1,37	-0,11	-0,63	0,91	-0,14	-0,68	-2,78	-0,13	-1,61	-6,29
2019	2,39	0,67	0,95	1,01	-1,51	1,38	1,15	0,18	0,61	0,04	0,71	0,44	8,27
2020	-0,23	-1,80											-2,03



RENDITE-RISIKO-DIAGRAMM (3 Jahre)



WERTENTWICKLUNG IN DER VERGANGENHEIT IN %

	kumuliert	p.a.
laufendes Jahr	-2,03 %	
1 Monat	-1,80 %	
3 Monate	-1,60 %	
6 Monate	-0,25 %	
1 Jahr	2,91 %	2,91 %
3 Jahre	-0,70 %	-0,23 %
5 Jahre	0,02 %	0,00 %
10 Jahre	28,09 %	2,51 %
Seit Auflegung	25,33 %	1,93 %

CHANCEN

- Die breite Streuung über mehrere Einzelfonds sowie über unterschiedliche Asset Klassen zielt auf eine Risikoreduzierung ab.
- Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in europäische Aktien- und Rentenfonds und kann zudem über entsprechende Zielfonds Chancen im Immobilienbereich wahrnehmen.
- Bei längerfristigem Anlagehorizont besteht ein hohes Renditepotenzial (Gesamtrendite) von Aktienfonds.
- Bei Zinsrückgängen bieten sich weitere Wertsteigerungschancen, da Zinsrückgänge zu vorübergehenden Kursanstiegen bei den in den Einzelfonds enthaltenen verzinslichen Wertpapieren führen können.

RISIKEN

- Zinsanstiege können zu vorübergehenden Kursrückgängen bei den in den Einzelfonds enthaltenen verzinslichen Wertpapieren führen.
- Aktienfonds sind grundsätzlich durch eine vergleichsweise hohe Schwankung in der Kursentwicklung gekennzeichnet.
- Zudem können durch das Engagement in Fremdwährungen Wechselkursverluste entstehen.
- Festverzinsliche Wertpapiere und damit auch Rentenfonds bieten grundsätzlich keinen Schutz gegen Inflationsrisiken.
- In den Rentenzweifonds besteht das Risiko von Bonitätsverschlechterungen oder dem Ausfall eines Emittenten (Emittentenrisiko).

KONTAKTDATEN FONDSMANAGER

NATIONAL-BANK AG
Theaterplatz 8
45127 Essen
Telefon: 0201 8115-0
E-Mail: info@national-bank.de
Internet: <http://www.national-bank.de>

KONTAKTDATEN HANSAINVEST

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
E-Mail: service@hansainvest.de
Internet: <http://www.hansainvest.com>

WICHTIGE HINWEISE

Quelle aller Daten, sofern nicht anders angegeben: HANSAINVEST.
Diese Informationen dienen Werbezwecken. Grundlage für den Kauf sind die jeweils gültigen Verkaufsunterlagen, die ausführliche Hinweise zu den einzelnen mit der Anlage verbundenen Risiken enthalten. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen sind ausschließlich in deutscher Sprache in elektronischer Form unter www.hansainvest.com erhältlich. Auf Wunsch senden wir Ihnen Druckstücke kostenlos zu. Der Nettoinventarwert von Investmentfonds unterliegt in unterschiedlichem Maße Schwankungen und es gibt keine Garantie dafür, dass die Anlageziele erreicht werden.

Alle Wertentwicklungen gehen von einer Wiederanlage der Ausschüttungen und- sofern nicht anders angegeben - einem Anlagebetrag von 1.000,-- EUR aus. Sofern nicht anders ausgewiesen, handelt es sich um Bruttowertentwicklungen (Berechnung nach der BVI-Methode).

Nettowertentwicklung: Neben sämtlichen im Fonds anfallenden Kosten wird auch der jeweilige Ausgabeaufschlag berücksichtigt, der zu Beginn des hier dargestellten Wertentwicklungszeitraumes vom Anleger zu zahlen ist sowie ein ggfs. anfallender Rücknahmeabschlag (s. "Fondsprofil"). Eine eventuell anfallende, die Wertentwicklung mindernde Depotgebühr bleibt außer Betracht.

Bruttowertentwicklung: Entspricht der Nettowertentwicklung, berücksichtigt aber keinen Ausgabeaufschlag und keinen ggfs anfallenden Rücknahmeabschlag.

Beim Sparplan werden die monatlichen Einzahlungen zum Ausgabepreis angelegt.

Das Gesamtfondsvermögen bezieht sich auf das Fondsvermögen aller zum Fonds zugehörigen Anteilsklassen. Dabei wird das Gesamtfondsvermögen in der Währung der Anteilsklasse ausgewiesen, die als erstes aufgelegt wurde.

Die angegebenen Laufenden Kosten (Gesamtkostenquote) fielen im letzten Geschäftsjahr des Sondervermögens an.

Die Gesamtkostenquote umfasst sämtliche im vorangegangenen Geschäftsjahr auf Ebene des Sondervermögens und auf Ebene der vom Sondervermögen gehaltenen Investmentanteile ("Zielfonds") angefallenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten). Die anfallenden Kosten können von Jahr zu Jahr schwanken und verringern die Ertragschancen des Anlegers.

Die in den gegebenenfalls dargestellten Anlagestrukturen oder Vermögensaufteilungen angegebenen Prozentwerte beziehen sich generell auf das gesamte Fondsvermögen. Für die Darstellung einzelner Strukturen wird jeweils nur eine Teilmenge der Vermögensarten als Basis verwendet (z.B. bei Branchen nur der Aktienanteil), so dass in der Summe nicht zwingend 100% erreicht werden.

Die Darstellung der TOP Wertpapiere (sofern angezeigt) erfolgt für maximal 60% des Fondsvermögens.

Bei den dargestellten Werten handelt es sich um gerundete Werte, so dass die Summe der Werte von 100 % abweichen kann.

Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen richten sich nicht an US-Personen und dürfen nicht in den USA verbreitet werden.